



RESEARCH FOR RARE

Forschung für seltene Erkrankungen



Forschung für die seltenen Erkrankungen – Gemeinsam zu Diagnose und Therapie

Trotz vielfältiger Anstrengungen und Initiativen von Ärzten und Wissenschaftlern sind die Grundlagen für viele seltene Erkrankungen immer noch nicht verstanden. Für die meisten seltenen Erkrankungen gibt es keine kurativen Therapien.

Um die klinische Forschung an seltenen Erkrankungen zu fördern, unterstützt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) in einer weiteren Förderperiode 2015/16-2018 zehn Netzwerke zu seltenen Erkrankungen. Insgesamt rund 50 Forschungsgruppen arbeiten bundesweit an spezifischen Erkrankungsgruppen, um neue Diagnose- und Therapiemöglichkeiten zu entwickeln. Eine enge Verzahnung von präklinischer Forschung und klinischer Arbeit kann einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der Situation von Menschen mit seltenen Erkrankungen leisten.

Mehr Informationen finden Sie unter: www.research4rare.de